

Jahresbericht zum 30.09.2023

Erding legt an.

SPKED Invest

Heimat im Herzen –
Rendite im Blick



LB≡BW Asset Management



Sparkasse
Erding-Dorfen

Inhalt

7	Jahresbericht zum 30.09.2023
8	Tätigkeitsbericht
14	Vermögensübersicht zum 30.09.2023
15	Vermögensaufstellung zum 30.09.2023
22	Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
24	Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023
25	Entwicklung des Sondervermögens
26	Verwendung der Erträge des Sondervermögens
27	Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV
31	Anhang gem. OffenlegungsVO
39	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Seit unserer Gründung legen wir Fonds für private und institutionelle Anleger auf. Dadurch bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Berater.

In diesem Jahresbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlagen. Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte Ihren Berater an.

Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.LBBW-AM.de und in der überregionalen Tagespresse.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler



Ulrike Modersohn

SPKED Invest

Jahresbericht zum 30.09.2023

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Das Anlageziel des Fonds ist es, durch die defensive Gesamtausrichtung der Fondsstrategie unter möglichst geringen Schwankungen langfristig Vermögen aufzubauen. Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile, in die der Fonds investiert, werden unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten (außer indirekte Investitionen in Edelmetalle) ausgewählt. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Prospekt zu entnehmen.

Die Gesellschaft erwirbt und veräußert die zugelassenen Vermögensgegenstände nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten. Im Rahmen der durch die Anlagebedingungen vorgegebenen Grenzen kann der Fonds in Wertpapiere, wie z. B. verzinsliche Papiere, Aktien, Zertifikate sowie Geldmarktinstrumente, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente investieren. Der Fokus soll auf der Anlageklasse Renten liegen. Das breit diversifizierte Kernportfolio kann um ertragsstarke Anlageklassen wie z. B. Aktien und Zertifikate auf Edelmetalle ergänzt werden.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 4,43 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 04. Oktober 2022 bis 29. September 2023

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	1.938.662,85	-1.494.409,48	EUR
Andere Wertpapiere	5.088,00	0,00	EUR
Anleihen	19.266.128,30	-12.758.133,51	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	513.003,92	-220.376,47	EUR
Zertifikate	0,00	-1.590.863,38	EUR
Derivate *) (gesamt)	31.801.126,49	-30.198.748,93	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassageschäfte)	13.924.850,01	-12.303.602,84	EUR
- davon Terminkontrakte	17.876.276,48	-17.895.146,09	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Renten / Aktien

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklu-

Tätigkeitsbericht

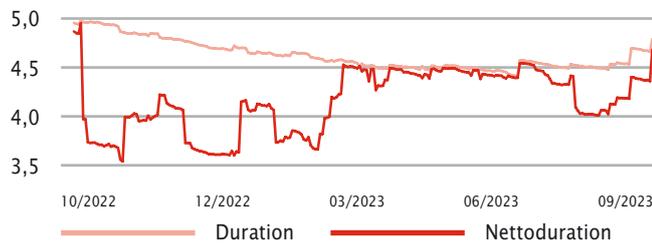
sive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i. e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i. e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote

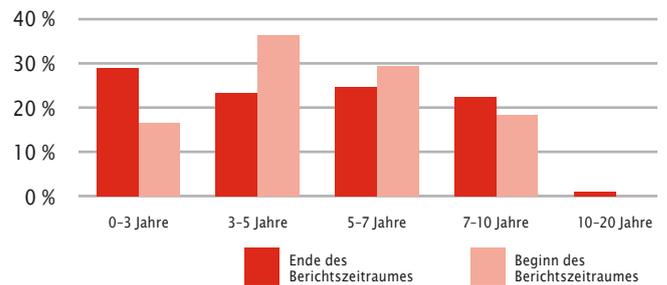


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 29.09.2023	Anteil am Aktienvermögen 04.10.2022
Konsumgüter private Haushalte	17,77 %	16,24 %
Gesundheit	14,35 %	18,65 %
Technologie	14,18 %	11,33 %
Industrieprodukte und Services	13,08 %	16,95 %
Versorger	12,47 %	9,75 %
Baugewerbe	9,97 %	9,62 %
Chemie	5,47 %	6,83 %
Einzelhandel	2,77 %	1,37 %
Nahrungs- und Genussmittel	2,28 %	0,00 %
Ressourcen und Bodenschätze	1,95 %	0,80 %
Fahrzeugbau	1,89 %	1,09 %
Erdgas und Erdöl	1,41 %	2,92 %
Telekommunikation	1,20 %	1,09 %
Medien	1,19 %	0,77 %
Finanzdienstleistungen	0,00 %	1,26 %
Tourismus	0,00 %	1,33 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

Tätigkeitsbericht

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Prägend für den Berichtszeitraum war einerseits die Sorge vor zunehmenden Inflationsraten und damit einhergehend steigenden Renditen aufgrund der Energiekrise in Europa.

Die Diskussion war geprägt von einer möglichen Gas-Mangelgefahr im Winterhalbjahr 2022/2023. Die Politik reagierte mit umfangreichen Subventionsprogrammen, um die Folgen für Verbraucher und Unternehmen abzumildern. Dies sorgte zunächst für eine angespannte Kapitalmarktsituation. Mit zunehmender Versorgungssicherheit lösten sich die Befürchtungen auf und die Lage an den Kapitalmärkten entspannte sich. Dies führte in der Folge zu deutlich steigenden Notierungen bei Aktien und zu einem Anstieg der Renditen, was in der weiteren Folge wider zu einer negativen Entwicklung am Rentenmarkt beigetragen hatte.

Asset Allokation:

Im Verlauf des Berichtszeitraumes wurde die Rentenquote von ca. 60 % auf bis ca. 78 % sukzessive erhöht. Die Aktienpositionierung wurde von ca. 30 % zu Beginn des Berichtszeitraumes auf ca. 15 % abgesenkt.

Renten:

Bei den Rentenpapieren lag zu Beginn des Berichtszeitraums der Schwerpunkt im Laufzeitenband 3-5 Jahre, gefolgt vom Laufzeitenband 5-7 Jahre. Dies drehte sich jedoch im Zuge des Kasse-Aufbaus gegen Ende der Periode, so dass das Band 3-5 Jahre deutlich zugunsten kurzer (0-3 Jahre), aber auch längerer Laufzeiten (7-10 Jahre) abnahm.

Die Duration auf Wertpapiere ging im Zeitverlauf von rund 5 Jahren auf zwischenzeitlich rund 4,5 Jahre zurück und wurde im Zuge von Anpassungen gegen Ende des Berichtszeitraums wieder auf rund 4,8 Jahre erhöht. Die Nettoduration inklusive Kasse und Derivateabsicherungen sank zu Beginn von rund 5 Jahren auf 3,5 Jahre und wurde im Frühjahr nach Äußerungen der Notenbanken, die ein Ende des Zinserhebungszyklus andeuteten, zügig auf 4,5 Jahre angehoben. Gegen Ende des Berichtszeitraums sank die Nettoduration zwar wieder auf 4 Jahre im Zuge von Kasse-Aufbau, wurde aber dann in längerlaufende Anleihen reinvestiert, so dass diese zum Stichtag wieder rund 4,7 Jahre betrug.

Grundsätzlich wurde im Jahresverlauf an attraktiven Neuemissionen mit hohen Kupons teilgenommen, um den durchschnittlichen Kupon im Fonds perspektivisch weiter zu erhöhen.

Aktien:

Die Branchenstruktur gegen Ende des Berichtszeitraumes zeigte eine defensivere Allokation. Konsumgüter waren mit ca. 18 % am stärksten gewichtet. Am stärksten reduziert wurden Gesundheits- bzw. Pharmatitel sowie zyklische Industrietitel. In der weiteren Sektorallokation waren Gesundheits- und Technologiewerte mit jeweils ca. 14 % vertreten. Industrie- und Versorgerwerte waren als zyklischere Sektoren mit jeweils ca. 13 % bzw. 12% gewichtet. Eine Investition in Banken, Finanzdienstleister und Versicherer fand nicht statt.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses:

Das realisierte Veräußerungsergebnis im SPKED Invest beträgt ca. -0,556 Mio. Euro. Dieser Wert setzt sich zusammen aus einem realisierten Gewinn in Höhe von ca. 2,240 Mio. Euro und einem realisierten Verlust in Höhe von ca. -2,797 Mio. Euro.

Wesentliche Positionen bei den realisierten Gewinnen waren:

Bei Aktien: u.a. Novo Nordisk, SMA Solar, Linde

Bei Renten: u.a. Republic Island

Bei Zertifikaten: LRI Invest Zertifikat auf Edelmetalle

Wesentliche Positionen bei den realisierten Verlusten waren:

Bei Aktien: u.a. Philips, Orsted A/S, Billerud AB

Bei Renten: u.a. Telia Company (20/30), Bundesrepublik Deutschland (2029), Veolia Environment (20/31)

Risikomanagement:

Eine Reduktion des Marktrisikos durch Kassenhaltung oder Sicherungsgeschäfte fand im Geschäftsjahr in größerem Stil nicht statt. Das Fondsvermögen war durchgehend breit gestreut. Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 43 Aktientitel investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 0,7 % des Fondsvermögens. Auf die 10 größten Aktientitel entfallen insgesamt 5,4 % des Fondsvermögens. Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 106 Rententitel investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 1,7 % des Fondsvermögens. Auf

Tätigkeitsbericht

die 10 größten Rententitel entfallen insgesamt 11,7 % des Fondsvermögens.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	5,89 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungs-

kosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	94,33 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Markt-zinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	1,75 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Tätigkeitsbericht

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	1,12 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,04 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	170.821
Veräußerungsgew. aus Effktengeschäften	1.867.865
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	201.599
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	145

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	37.524
Veräußerungsverl. aus Effktengeschäften	2.509.627
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	249.251
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	773

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z. B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.

Tätigkeitsbericht

4. Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>

5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>

Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 30.09.2023

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	56.142.917,04	100,09
1. Aktien	8.031.927,22	14,32
Bundesrep. Deutschland	3.582.354,38	6,39
Frankreich	951.985,25	1,70
Schweiz	690.569,93	1,23
Dänemark	620.862,28	1,11
Spanien	437.302,84	0,78
Niederlande	416.228,50	0,74
Schweden	388.133,85	0,69
Norwegen	321.299,75	0,57
Österreich	223.445,00	0,40
Andere Länder	399.745,44	0,71
2. Anleihen	43.153.337,27	76,93
Frankreich	8.272.055,69	14,75
Bundesrep. Deutschland	5.332.479,34	9,51
Niederlande	3.566.824,92	6,36
Italien	3.136.559,05	5,59
Österreich	2.680.254,77	4,78
Spanien	2.680.183,11	4,78
Großbritannien	2.341.378,21	4,17
Belgien	1.869.040,78	3,33
Canada	1.857.700,00	3,31
Australien	1.758.436,55	3,13
Norwegen	1.523.228,58	2,72
Finnland	1.025.767,07	1,83
Schweden	990.985,00	1,77
Irland	958.765,00	1,71
Luxemburg	946.694,00	1,69
Andere Länder	4.212.985,20	7,53
3. Zertifikate	3.157.478,35	5,63
4. Sonstige Beteiligungswertpapiere	413.731,87	0,74
5. Derivate	-5.744,66	-0,01
6. Bankguthaben	1.005.870,38	1,79
7. Sonstige Vermögensgegenstände	386.316,61	0,69
II. Verbindlichkeiten	-49.743,79	-0,09
III. Fondsvermögen	56.093.173,25	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	54.756.474,71	97,62	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	48.167.034,71	85,87	
Aktien										
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	A0MQWG		STK	640		340	CHF	459,000	303.298,75	0,54
Logitech International S.A. Namens-Aktien SF -,25	A0J3YT		STK	1.000	3.500	2.500	CHF	63,280	65.334,78	0,12
Meyer Burger Technology AG Nam.-Aktien SF -,05	A0YJZX		STK	256.500	400.000	143.500	CHF	0,371	98.251,51	0,18
SIG Group AG Namens-Aktien SF-,01	A2N5NU		STK	6.300		3.500	CHF	22,640	147.263,44	0,26
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05	893484		STK	340		220	CHF	217,700	76.421,45	0,14
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	A1KAGC		STK	700		500	DKK	747,600	70.178,36	0,13
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	3.200	3.200		DKK	643,900	276.314,87	0,49
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH		STK	2.200		3.200	DKK	385,100	113.614,05	0,20
Rockwool A/S Navne-Aktier B DK 10	889488		STK	700		500	DKK	1.712,500	160.755,00	0,29
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW		STK	960		600	EUR	166,620	159.955,20	0,29
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO0,5	A2PB32		STK	2.200		1.400	EUR	68,480	150.656,00	0,27
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	475		325	EUR	559,100	265.572,50	0,47
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000		STK	1.575		800	EUR	96,380	151.798,50	0,27
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	520000		STK	2.820		1.500	EUR	122,150	344.463,00	0,61
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.	531370		STK	1.900		1.000	EUR	82,820	157.358,00	0,28
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	851194		STK	3.500	3.500		EUR	52,260	182.910,00	0,33
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	A3CRC5		STK	5.950		3.300	EUR	35,295	210.005,25	0,37
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	555200		STK	2.690		6.000	EUR	38,535	103.659,15	0,18
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249		STK	13.856	256	7.700	EUR	15,515	214.975,84	0,38
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	615402		STK	2.200		1.400	EUR	43,890	96.558,00	0,17
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	604843		STK	3.720		2.200	EUR	67,460	250.951,20	0,45
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	A11873		STK	6.300		3.500	EUR	35,290	222.327,00	0,40
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100		STK	6.700		3.900	EUR	31,355	210.078,50	0,37
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	KBX100		STK	2.100		1.200	EUR	60,180	126.378,00	0,23
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	633500		STK	420		350	EUR	97,550	40.971,00	0,07
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	A0JKB2		STK	1.900		3.400	EUR	87,300	165.870,00	0,30
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	659990		STK	2.000		1.100	EUR	158,150	316.300,00	0,56
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	A0D655		STK	18.685		10.400	EUR	11,645	217.586,83	0,39
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	853888		STK	1.000		800	EUR	393,200	393.200,00	0,70
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460		STK	2.500		1.400	EUR	122,820	307.050,00	0,55
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610		STK	1.500		1.400	EUR	135,660	203.490,00	0,36
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	ENER6Y		STK	11.200	15.000	3.800	EUR	12,380	138.656,00	0,25
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100		STK	5.340		4.000	EUR	48,000	256.320,00	0,46
Siltronic AG Namens-Aktien o.N.	WAF300		STK	1.000		700	EUR	80,950	80.950,00	0,14

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	A0DJ6J		STK	3.700		4.400	EUR 61,450	227.365,00	0,41
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	3.200		2.100	EUR 90,320	289.024,00	0,52
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	A0B5N8		STK	29.070		16.200	EUR 7,128	207.210,96	0,37
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	877738		STK	2.900		1.700	EUR 77,050	223.445,00	0,40
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	A0M95J		STK	3.000		1.700	GBP 27,750	95.976,48	0,17
Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer NK 1,098	851908		STK	26.200	35.000	8.800	NOK 67,200	156.279,07	0,28
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	A3DHA0		STK	15.220	50.000	65.200	NOK 122,150	165.020,68	0,29
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	A14TVM		STK	5.290		2.900	SEK 238,200	109.548,19	0,20
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	856193		STK	21.370		11.900	SEK 149,950	278.585,66	0,50
Verzinsliche Wertpapiere									
4,5000 % A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	A3K9HY		EUR	300			% 99,397	298.192,50	0,53
0,9500 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2019(27)	A2R03E		EUR	500			% 90,635	453.175,00	0,81
1,6250 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28V25		EUR	500			% 84,760	423.800,00	0,76
4,0000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	A3LHZB		EUR	500	500		% 95,931	479.655,72	0,86
1,5000 % Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2018(18/26)	A195RS		EUR	500			% 94,089	470.445,00	0,84
3,8750 % Assa-Abloy AB EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LM37		EUR	500	500		% 99,348	496.740,00	0,89
0,1250 % Auckland, Council EO-Medium-Term Notes 2019(29)	A2R8AW		EUR	500			% 81,470	407.350,00	0,73
3,4370 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LF4D		EUR	500	500		% 99,140	495.700,00	0,88
3,0000 % AXA Bank Europe SCF EO-Med.-Term Obl.Fonc.2022(26)	A3LAW1		EUR	500	500		% 97,830	489.150,00	0,87
0,0100 % Baden-Württemberg, Land Landessch.v.2021(2031)	A14JZS		EUR	500			% 78,290	391.450,00	0,70
0,8750 % Banco Santander Totta S.A. EO-M.-T.Obr.Hipotecárias17(24)	A19GL2		EUR	500			% 98,166	490.830,00	0,88
0,4500 % Bank of Nova Scotia, The EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 22(26)	A3K29T		EUR	500			% 91,916	459.580,00	0,82
3,2500 % Bank of Nova Scotia, The EO-Med.-T. Cov. Bonds 2023(28)	A3LC1J		EUR	500	500		% 97,630	488.150,00	0,87
1,2080 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2019(19/26)	A2R2UQ		EUR	500			% 93,070	465.350,00	0,83
0,8000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2018(28) Ser. 85	A19U5T		EUR	500			% 90,020	450.100,00	0,80
3,0000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	A3LC2R		EUR	1.000	1.000		% 96,109	961.090,78	1,71
3,0000 % BNP Paribas Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(30)	BP45YQ		EUR	500	500		% 96,680	483.400,00	0,86
1,5000 % Brambles Finance PLC EO-Bonds 2017(17/27)	A19P25		EUR	500			% 91,732	458.660,00	0,82
4,2500 % Brambles Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	A3LFL5		EUR	200	200		% 98,721	197.441,36	0,35
1,1250 % British Telecommunications PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/29)	A2R7MH		EUR	500			% 83,898	419.490,00	0,75
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	BU2Z00		EUR	500	500		% 95,916	479.580,08	0,85

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	BU3Z00		EUR	1.000	1.000		% 96,002	960.024,26	1,71
0,0000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. EO-Medium-Term Notes 2021(31)	A3KLAC		EUR	500			% 77,025	385.123,90	0,69
3,1250 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. EO-Medium-Term Notes 2023(30)	A3LESJ		EUR	500	500		% 97,860	489.300,00	0,87
0,7500 % Commonwealth Bank of Australia EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(28)	A3K2LY		EUR	400			% 87,805	351.220,00	0,63
0,2500 % Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2020(31)	A28447		EUR	500			% 76,270	381.350,00	0,68
4,7500 % Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	A30VQX		EUR	500	500		% 102,905	514.525,00	0,92
0,0100 % Crédit Agricole Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2021(28)	A3KTQU		EUR	500			% 85,085	425.425,22	0,76
3,7500 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF EO-Med.Term Obl.Fonc. 2023(26)	A3LKWC		EUR	400	400		% 100,030	400.120,00	0,71
0,3750 % Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/29)	A2R7Q1		EUR	500			% 82,951	414.752,62	0,74
0,5000 % De Volksbank N.V. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(26)	A2RWY9		EUR	500			% 92,792	463.960,00	0,83
0,0100 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN-OPF.R.A154 v.21(26)	DK0YUJ		EUR	500			% 90,420	452.100,00	0,81
0,0100 % Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfdr. v.2019(2029)	SCB002		EUR	500			% 81,228	406.140,00	0,72
0,6250 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2019(26)	A2RWAB		EUR	500			% 93,072	465.360,00	0,83
0,0100 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2021(31)	A287VY		EUR	500			% 76,780	383.900,00	0,68
4,3750 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/27)	A3LLGZ		EUR	200	200		% 99,745	199.490,00	0,36
0,2500 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Nts 2020(27/27)	A282EB		EUR	200			% 86,520	173.040,00	0,31
0,2500 % Essity Capital B.V. EO-Med.-Term Nts 2021(21/29)	A3KV43		EUR	500			% 80,385	401.924,17	0,72
4,0000 % Estland, Republik EO-Bonds 2022(32)	A3K98Z		EUR	500	1.000	500	% 100,147	500.732,61	0,89
1,3750 % Gecina S.A. EO-Medium-Term Nts 2017(17/27)	A19KYG		EUR	300			% 91,230	273.690,00	0,49
0,0100 % HSBC Bank Canada EO-Mortg. Cov. Bonds 2021(26)	A3KV4N		EUR	500			% 89,574	447.870,00	0,80
3,2500 % Hypo Vorarlberg Bank AG EO-M.-T.Hyp.-Pfandbr. 2022(27)	A3LAH1		EUR	500	500		% 98,300	491.500,00	0,88
0,0100 % ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2021(2028)	A1KRJV		EUR	500			% 84,179	420.895,00	0,75
1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Med.-Term Hyp.-Pfdr.17(27)	A19JLP		EUR	500			% 90,862	454.310,00	0,81
1,0000 % Irland EO-Treasury Bonds 2016(26)	A18WS0		EUR	500			% 94,688	473.440,00	0,84
0,0000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	A3KLAX		EUR	700		300	% 83,905	587.335,31	1,05
0,0000 % Italgas S.P.A. EO-Medium-Term Notes 2021(28)	A3KLRN		EUR	500			% 84,153	420.762,50	0,75
3,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(26)	A3LAKY		EUR	200	200		% 99,140	198.280,00	0,35
4,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)	A3LGGP		EUR	500	500		% 96,790	483.949,05	0,86
1,6250 % KION GROUP AG Med.Term.Notes v.20(20/25)	A289QY		EUR	200		200	% 94,500	189.000,00	0,34
0,0000 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2021(29)	A287PR		EUR	500			% 79,395	396.975,00	0,71

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
3,2500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.836 v.23(27)	LB387B		EUR	500	500	%	98,995	494.975,00	0,88	
2,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H357 v.22(26)	HLB2QL		EUR	300		%	96,655	289.965,00	0,52	
3,5000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2023(23/29)	A3LJBG		EUR	500	500	%	98,135	490.675,00	0,87	
3,8750 % Lettland, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(33)	A3LKWT		EUR	500	500	%	98,435	492.175,00	0,88	
2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH EO-Medium-Term Nts 2020(28/28)	A28VAZ		EUR	500		%	92,915	464.575,00	0,83	
0,5530 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A282LR		EUR	300		%	79,972	239.916,85	0,43	
2,0000 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 19(19/26)	A2RYXN		EUR	283		217	%	94,430	267.236,90	0,48
4,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	A3LEFB		EUR	300	300	%	95,916	287.749,17	0,51	
1,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/30)	A3K3U3		EUR	300	300	%	87,507	262.521,00	0,47	
1,2500 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28VQT		EUR	500		%	91,275	456.375,00	0,81	
2,3750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/32)	A3K5N4		EUR	200		%	88,637	177.273,33	0,32	
3,8750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	A3LM16		EUR	500	500	%	97,114	485.569,53	0,87	
1,5000 % Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	A19SNH		EUR	300		%	85,870	257.608,50	0,46	
3,2500 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	A3K88F		EUR	300		%	93,169	279.505,78	0,50	
3,6250 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	A3LEU1		EUR	300	300	%	98,666	295.998,00	0,53	
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)	A3LGQG		EUR	500	500	%	98,370	491.850,00	0,88	
0,4750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(30)	A28R4W		EUR	500		%	81,990	409.950,00	0,73	
0,3750 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A28R5E		EUR	500		%	86,370	431.850,00	0,77	
0,5000 % REN Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KPNA		EUR	500		%	82,530	412.650,00	0,74	
0,6250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(26)	A3K3MC		EUR	500		%	92,420	462.100,00	0,82	
1,1250 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(27)	A3K374		EUR	400		%	91,385	365.540,00	0,65	
1,5000 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2019(19/28)	A2RWFV		EUR	500		%	91,609	458.045,00	0,82	
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	A3LA5M		EUR	400	400	%	98,040	392.160,00	0,70	
3,3750 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/25)	A3LF6Q		EUR	300	300	%	99,118	297.354,00	0,53	
3,1250 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LC3G		EUR	300	300	%	96,860	290.580,00	0,52	
3,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)	A3LEFR		EUR	500	500	%	97,208	486.038,28	0,87	
3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LHVU		EUR	500	500	%	98,849	494.245,00	0,88	
0,0100 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.Obl.Fin.Hab. 2020(30)	A28S36		EUR	500		%	79,460	397.300,00	0,71	
3,1500 % Spanien EO-Bonos 2023(33)	A3LDPZ		EUR	1.000	1.000	%	94,336	943.363,11	1,68	
1,1250 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)	A19EWG		EUR	500		%	95,771	478.855,00	0,85	

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,8750 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2022(22/29)	A3K880		EUR	100			% 95,425	95.424,58	0,17
4,0000 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	A3LJB7		EUR	300	300		% 99,247	297.741,00	0,53
2,1250 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/29)	A3K48Y		EUR	200		300	% 92,965	185.929,15	0,33
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	A282XN		EUR	500			% 77,260	386.300,00	0,69
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KSW1		EUR	500			% 81,782	408.910,00	0,73
3,6250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LGUC		EUR	500	500		% 97,171	485.855,00	0,87
1,5000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2022(28)	A3K5WE		EUR	500			% 90,807	454.035,00	0,81
3,0000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2023(26)	A3LC5A		EUR	400	400		% 97,820	391.280,00	0,70
3,7500 % UniCredit Bk Czech R.+Slov.as EO-Mortgage Cov.Bonds 2023(28)	A3LJ6R		EUR	500	500		% 98,300	491.500,00	0,88
1,6250 % Valéo S.E. EO-Med.-Term Nts 2016(16/26)	A18Y75		EUR	300			% 94,140	282.419,59	0,50
5,3750 % Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	A3LBTB		EUR	100	100		% 99,840	99.840,00	0,18
0,2500 % Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2019(26)	A2R1LF		EUR	500			% 91,570	457.850,00	0,82
3,4570 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2023(25)	A3LF5D		EUR	500	500		% 99,200	496.000,00	0,88
2,7500 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2020(20/25)	A28XZ9		EUR	400			% 96,754	387.014,77	0,69
3,0000 % ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2025)	A289EU		EUR	400			% 95,363	381.452,00	0,68
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167		STK	1.600	1.820	800	CHF 250,450	413.731,87	0,74
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	6.237.067,00	11,12
Verzinsliche Wertpapiere									
2,2500 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2022(22/32)	A3K5LQ		EUR	500			% 90,069	450.346,60	0,80
3,5530 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2023(23/29)	A3LD4C		EUR	200	200		% 96,957	193.914,00	0,35
5,0000 % Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	A3LHVJ		EUR	200	200		% 99,520	199.040,00	0,35
3,5000 % Getlink SE EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A284GU		EUR	500	100		% 97,498	487.487,50	0,87
0,8750 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/26)	A2R2KE		EUR	500			% 92,168	460.840,00	0,82
2,1250 % SIG Combibloc PurchaseCo SARL EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A28YVN		EUR	300			% 95,810	287.430,00	0,51
2,8750 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	A192ZF		EUR	500			% 97,065	485.325,00	0,87
4,0000 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LN80		EUR	100	100		% 99,689	99.689,00	0,18
1,0000 % Telstra Corp. Ltd. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28WEQ		EUR	500			% 83,103	415.516,55	0,74

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Zertifikate									
LRI Invest Sec.S.A. (Cp.A D1) Zertifikate 10.10.44 ARF	A13YBL		EUR	2.000		1.000	% 157,874	3.157.478,35	5,63
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	352.373,00	0,63
Verzinsliche Wertpapiere									
5,1250 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2023(2030/2030)	A3515F		EUR	350	350		% 100,678	352.373,00	0,63
Summe Wertpapiervermögen							EUR	54.756.474,71	97,62
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten							EUR	-5.744,66	-0,01
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
CHF/EUR 0,6 Mio.		OTC						7.228,67	0,01
DKK/EUR 3,0 Mio.		OTC						-30,13	0,00
NOK/EUR 2,0 Mio.		OTC						-2.808,76	-0,01
SEK/EUR 3,5 Mio.		OTC						-10.134,44	-0,02
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.005.870,38	1,79
Bankguthaben							EUR	1.005.870,38	1,79
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	986.516,91			% 100,000	986.516,91	1,76
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			DKK	3.377,13			% 100,000	452,88	0,00
			SEK	99.138,02			% 100,000	8.618,82	0,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			CHF	9.958,41			% 100,000	10.281,77	0,02
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	386.316,61	0,69
Zinsansprüche			EUR	386.316,61				386.316,61	0,69
Sonstige Verbindlichkeiten *)							EUR	-49.743,79	-0,09
Fondsvermögen							EUR	56.093.173,25	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	48,12	
Umlaufende Anteile							STK	1.165.618	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.09.2023		
Schweizer Franken	(CHF)	0,9685500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4570000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8674000	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,2660000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,5025000	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	919730	STK		11.600	
Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 0,01	A3DRSU	STK	580	580	
Arise AB Namn-Aktier o.N.	A1CVKF	STK		19.600	
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9	STK		30.780	
Billerud AB Namn-Aktier SK 12,50	807435	STK		10.040	
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	823212	STK		35.200	
Essity AB Namn-Aktier B	A2DS20	STK		9.030	
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	604700	STK		4.700	
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670	STK		240	
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	940602	STK	684	17.707	
Nexans S.A. Actions Port. EO 1	676168	STK	1.400	3.000	
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180	STK		900	
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	893438	STK		10.500	
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	852894	STK		4.640	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,0000 % adidas AG Anleihe v.2020(2020/2028)	A289Q8	EUR		500	
0,2500 % Agence Française Développement EO-Medium-Term Notes 2016(26)	A184BH	EUR		500	
0,5000 % AXA Bank Europe SCF EO-Med.-Term Obl.Fonc.2018(25)	A19ZB1	EUR		500	
0,0100 % Bank of Nova Scotia, The EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 21(27)	A3KZ6V	EUR		300	
0,0340 % Becton, Dickinson & Co. EO-Notes 2021(21/25)	A3KU4Z	EUR		200	
0,3750 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(27)	A2R76R	EUR		500	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2029)	110247	EUR		1.000	
0,0000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. EO-Medium-Term Notes 2021(29)	A3KNEU	EUR		500	
0,3750 % Commonwealth Bank of Australia EO-Med.-Term Cov. Bds 2017(24)	A19FWG	EUR		500	
0,3750 % Continental AG MTN v.19(25/25)	A2YPAE	EUR		500	
1,1250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/26)	A3E44V	EUR		500	
0,6250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.22(22/25)	A3MQS8	EUR		200	
0,2000 % Irland EO-Treasury Bonds 2020(27)	A28V33	EUR		400	
0,7500 % Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A28W3X	EUR		500	
0,8750 % Klépierre S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/31)	A2844L	EUR		300	
0,7500 % Koninklijke DSM N.V. EO-Medium-Term Nts 2016(16/26)	A186SF	EUR		400	
1,3750 % Koninklijke Philips N.V. EO-Medium-Term Nts.2020(20/25)	A28VAM	EUR		500	
3,8750 % Neste Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LFLA	EUR	300	300	
0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/25)	A3K3U0	EUR		500	
0,0000 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/26)	A3KTCX	EUR		200	
0,0500 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2020(27)	A28R4R	EUR		400	
0,0100 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.O.Fin.Hab. 2021(26)	A3KZKN	EUR		500	
1,6000 % Spanien EO-Bonos 2015(25)	A1ZVCP	EUR		500	
0,1250 % Telia Company AB EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A285RF	EUR		500	
0,5000 % Toronto-Dominion Bank, The EO-Med.-Term Cov.Bds 2017(24)	A19FF9	EUR		500	
0,6640 % Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(20/31)	A28R4L	EUR		500	
1,0000 % Veolia Environnement S.A. EO-Medium-T. Notes 2017(17/25)	A19FLC	EUR		200	
0,0000 % VINCI S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A285JA	EUR		300	
Andere Wertpapiere					
EDP Renováveis S.A. Anrechte	A3EFNL	STK	19.200	19.200	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,3750 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2016(16/26)	A18304	EUR		400	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	AQJLZ7	STK		700	
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	A2DSYC	STK		800	
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	A1XA8R	STK		10.500	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Zinsterminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND)		EUR			17.882,44
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			1.849
DKK/EUR		EUR			4.302
NOK/EUR		EUR			1.830
SEK/EUR		EUR			2.832
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			2.467
DKK/EUR		EUR			5.910
NOK/EUR		EUR			1.782
SEK/EUR		EUR			3.766

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 75,57 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 79.128.862,86 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 101.255,90
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 194.915,11
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 36.355,74
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 506.353,80
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 31.311,54
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -32.823,53
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR -15.188,40
8. Sonstige Erträge	EUR 3.001,50
Summe der Erträge	EUR 825.181,66
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -394,75
2. Verwaltungsvergütung	EUR -508.172,20
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -25.408,61
4. Kostenpauschale	EUR -73.402,65
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -2.047,23
Summe der Aufwendungen	EUR -609.425,44
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 215.756,22
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	EUR 2.240.430,36
2. Realisierte Verluste	EUR -2.797.175,72
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR -556.745,36
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -340.989,14
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR -364.395,57
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 3.258.484,56
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 2.894.088,99
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 2.553.099,85

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	56.986.208,80
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-3.428.736,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		1.767.286,39
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-5.196.022,67</u>
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-17.399,12
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.553.099,85
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-364.395,57
davon nicht realisierte Verluste	EUR		3.258.484,56
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u><u>56.093.173,25</u></u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr				EUR 1.065.745,06	0,91
- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	1.130.806,07	0,97		
- davon Ertragsausgleich	EUR	-65.061,01	-0,06		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR -340.989,14	-0,29
- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	215.756,22	0,19		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{**)}				EUR 266.019,38	0,23
II. Gesamtausschüttung				EUR 990.775,30	0,85
1. Endausschüttung				EUR 990.775,30	0,85

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

^{**)} Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung die Summe aus „Vortrag aus dem Vorjahr“ und „Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres“ übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	61.964.008,26	EUR	52,85
2021/2022	EUR	56.986.208,80	EUR	46,08
2022/2023	EUR	56.093.173,25	EUR	48,12

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 1.503.601,18

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,62

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,01

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,29 %

größter potenzieller Risikobetrag 4,09 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 3,38 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 108,77 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR`s Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 20,00 %

iBoxx EUR Corporates 1-10 Clean Price Index in EUR 40,00 %

iBoxx EUR Covered 1-10 Clean Price Index in EUR 20,00 %

iBoxx EUR Sovereign Eurozone 1-10Y Index in EUR 20,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 48,12

Umlaufende Anteile STK 1.165.618

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,08 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	3.001,50
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	3.001,50
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	1.470,45
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	1.470,45

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 12.494,62
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o. ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2022	2021
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	28.114.554,11	25.679.075,93
davon feste Vergütung	EUR	22.516.619,83	20.999.291,12
davon variable Vergütung	EUR	5.597.934,28	4.679.784,81
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		327	308
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

		2022	2021
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.741.617,74	3.880.239,37
Geschäftsführer	EUR	1.034.431,49	1.936.706,67
weitere Risk Taker	EUR	2.707.186,25	1.943.532,70
davon Führungskräfte	EUR	2.707.186,25	1.943.532,70
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Für das Geschäftsjahr 2021 galten erstmalig die neue Regelungen aus der Betriebsvereinbarung zur leistungsabhängigen variablen Vergütung von AT-Mitarbeitern. Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2022 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,13 % p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und / oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
SPKED Invest

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900GZVX40QJ60IW84

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _____ % an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Umwelt sind insbesondere der Schutz der Artenvielfalt und Maßnahmen gegen Erderwärmung und Umweltverschmutzung, zum Beispiel durch die Reduktion von Atom- und Kohlestromproduktion. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Soziales sind insbesondere Arbeitnehmerbelange, zum Beispiel in Form der Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Governance sind insbesondere Maßnahmen gegen Menschenrechtsverletzungen, Steuerhinterziehung oder Korruption.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale größtenteils erfüllt.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in %
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	0,00
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact. Zur Überprüfung wurde der ISS ESG Governance Score herangezogen und in Unternehmen mit schweren Verstößen wurde nicht investiert.	0,00
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00

Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von -10 (schlechteste Ausprägung) bis + 10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen seit dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur = 3,45
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,50
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 2,93



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2022-30.09.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
LRI Invest Sec.S.A. (Cp.A D1) Zertifikate 10.10.44 ARF	–	7,30	Luxemburg
Bankkonto EUR	–	1,63	–
Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	Quasi & Foreign Government	1,09	Island
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2029)	Staatsanleihe	1,09	Deutschland
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	Industrieprodukte und Dienstleistungen	1,07	Norwegen
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	Konsumgüter private Haushalte	1,03	Frankreich
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	Gesundheit	1,01	Dänemark
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	Baugewerbe	0,90	Bundesrep. Deutschland
Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	Industrieprodukte und Dienstleistungen	0,86	Irland
Banco Santander Totta S.A. EO-M.-T.Obr.Hipotecárias17(24)	Kreditinstitute	0,86	Portugal
Getlink SE EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	Industrieprodukte und Dienstleistungen	0,85	Frankreich
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	Gesundheit	0,84	Deutschland
Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)	Versorger	0,84	Norwegen
Irland EO-Treasury Bonds 2016(26)	Staatsanleihe	0,84	Irland
Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2018(18/26)	Technologie	0,83	Spanien



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**



Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, in die das Finanzprodukt investiert, müssen nach den genannten Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale und #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale). Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen 97,62 %.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine ESG-Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 2,38 %.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Staatsanleihen, Industrieprodukte und Dienstleistungen sowie dem Gesundheitssektor investiert.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

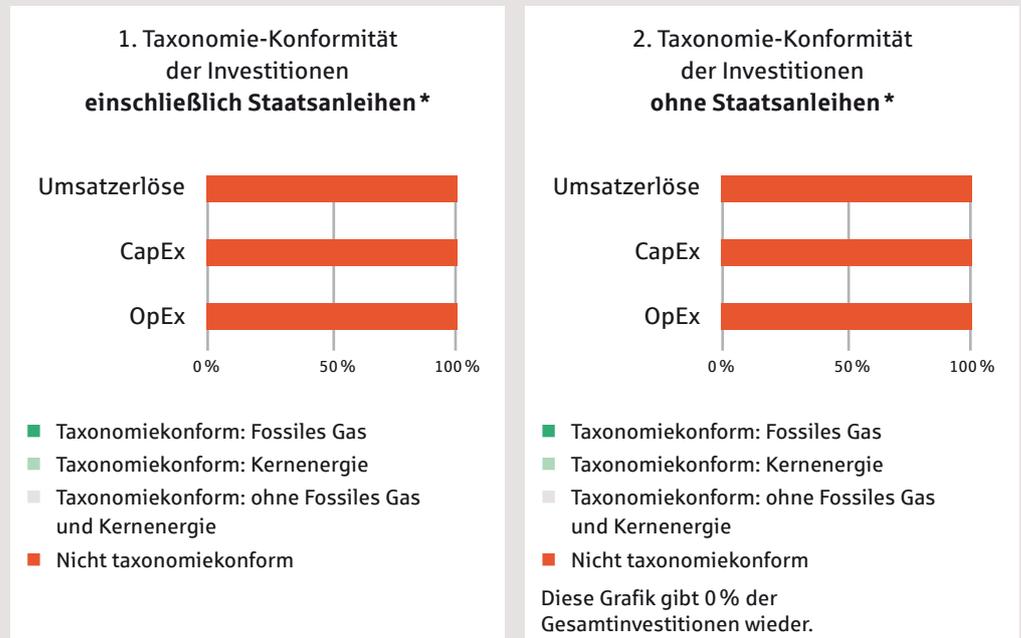
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Umweltziele des Finanzprodukts, betrug 0,00 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 0,00 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den „anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Zudem konnte in Vermögensgegenstände investiert werden, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist. In die „anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“). (Potenzielle) Verstöße wurden sowohl „ex-ante“ (vor Kauf) als auch „ex-post“ (nach Kauf, z. B. durch eine Verschlechterung der ESG-Ratings für Bestandspositionen) dem Fondsmanagement angezeigt und entsprechende definierte Gegenmaßnahmen eingeleitet.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SPKED Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter
für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers
für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir

zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 12. Januar 2024

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer

(Mathias Bunge)
Wirtschaftsprüfer

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 1003 51
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de